

Lebenshilfe: Kegelmannschaft „Superstars“ erneut Turniersieger in Viernheim

Tolle Aufholjagd wird belohnt

WEINHEIM/VIERNHEIM. Zum achten Mal lud die Lebenshilfe Viernheim zusammen mit den Viernheimer Sportkeglern in die Michael-Adler-Halle zum Kegelcup ein. Zwölf Mannschaften der Lebenshilfen Viernheim, Fürth, Bensheim, Rimbach und Weinheim traten zum Wettkampf an. Die „Superstars“, die „Abräumer“ und die „Holden Sechs“ gingen für die Weinheimer Lebenshilfe-Kegler an den Start.

Jede Mannschaft bestand aus sechs Spielern, die jeweils fünfmal zehn Wurf in die Vollen machte. Wie immer gingen die Weinheimer „Superstars“ als Favorit an den Start.

Doch nach den ersten 50 Wurf lagen die „Lustigen Sportskanonen“ aus Viernheim mit 30 Holz in Führung und setzten alles daran, den Pokal endlich mal nach Viernheim zu holen. Nach 100 Wurf waren es sogar 40 Holz Vorsprung.

Nach einer Anfeuerungrede durch Trainer Manfred Funder bauten die „Superstars“ ihren Rückstand kontinuierlich ab. 50 Wurf später lagen sie nur noch 3 Holz zurück und nach weiteren 50 Wurf führten sie mit 20 Holz.

Zum Schluss lagen sie mit 80 Holz komfortabel auf dem ersten Platz. Hubert Weber, Volker Dallin-

ger, Wolfgang Dechant, Daniel Hofer, Hellmuth Knappe und Markus Riedel erwiesen sich als wahre „Superstars“ und holten mit 1315 Holz den Wanderpokal für immer nach Weinheim.

Die „Lustigen Sportskanonen“ aus Viernheim belegten mit 1235 Holz Platz zwei. Die Weinheimer „Holden Sechs“ erreichten Platz sieben mit 1061 Holz und die „Abräumer“ kamen auf Platz elf mit 977 Holz. Bei der von großem Jubel begleiteten Siegerehrung erhielten Volker Dallinger noch den Pokal als bester männlicher Kegler mit 258 Holz.

af



Jetzt gehört der Wanderpokal für immer den „Superstars“ der Lebenshilfe Weinheim.